



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Schulanfang und Schuleingangsdiagnostik*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



Schäfers, Stefanie:

Schulanfang und Schuleingangsdiagnostik.

Materialien zur Alltagspädagogik: Kopiervorlagen zur Begrüßung und für einen spielerischen „Dschungelpfad“ zur Schulbeobachtung von Erstklässlern

Paderborn: verbenatus, 2013

Konzept, Zeichnungen, Texte: Anke Nitschke, Stefanie Schäfers

Musik: Anke Nitschke

Druck und Bindung:

Machradt, Graphischer Betrieb, Bad Lippspringe

Gestaltung, Herstellung, Lithografie: Stefanie Schäfers

**ISBN 978-3-943080-43-8 als PDF und Word mit Audio-Dateien zum Download (gezippt)**

**ISBN 978-3-943080-44-5 als PDF und Word auf CD-ROM, mit Audio-Dateien**

96 Seiten, Grundschulpädagogik

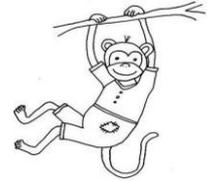
### **Abstract**

In den ersten Wochen des Schulanfangs sind die Grundschulen verpflichtet, eine Schuleingangsdiagnostik aller Erstklässler zu erstellen. Deren kognitive, affektive und motorische sowie motivationale und soziale Fähigkeiten und Fertigkeiten werden mit Hilfe des vorliegenden Materials „Schuleingang und Schuleingangsdiagnostik“ auf spielerische Weise differenziert getestet und können in einem extra vorbereiteten Auswertungsbogen eingetragen und dokumentiert werden. Der „Dschungelpfad“ kann leicht mit Hilfe alltäglicher Gegenstände und Materialien aus der Grundschule nachgebaut werden, zusätzlich gibt es Freiarbeitsmaterial zur Beschäftigung der jeweils zeitgleich nicht getesteten Kinder sowie zahlreiche Anregungen zur Gestaltung der ersten Schultage (Namenskette, Klassendienste u.a.).

Das Material zur Schuleingangsdiagnostik wurde im Rahmen einer Lehrtätigkeit an der Universität Osnabrück im Fachbereich Sprachdidaktik in Zusammenarbeit mit regionalen Grundschulen erstellt und praktisch erprobt. Die getesteten Kriterien und Übungen lehnen sich an die wissenschaftliche Zusammenstellung verschiedener gängiger Schuleingangsdiagnosen an, wie sie im „paed“ im Jahre 2005 an der Universität Bremen und in einer Checkliste „Kriterien für die Feststellung der Schulfähigkeit“ zusammengestellt wurden.

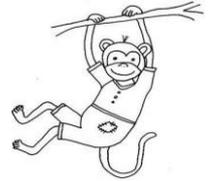
Das Material war zuvor im Niekao-Verlag unter dem Titel „Alltagspädagogik - Schuleingangsdiagnostik – Schulspiel“ erschienen, die Rechte liegen nun wieder bei der Autorin und werden somit textgleich im verbenatus-Verlag neu aufgelegt.





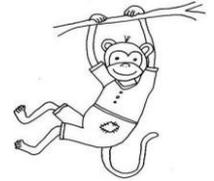
## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	3
Methodisch-didaktische Erläuterungen .....	5
Hinweise zum Umgang mit dem Material: Begrüßungen .....	7
Hinweise zum Umgang mit dem Material: Anfangsbeobachtung.....	7
Begrüßung 1 .....	8
Begrüßung 2 .....	9
Material zu „Begrüßung 2“ .....	10
Begrüßung 3 .....	14
Mandala zur „Begrüßung 3“ .....	15
Begrüßung 4 .....	16
Begrüßung 5 .....	17
Material zu „Begrüßung 5“ .....	18
Material zu „Begrüßung 5“ / Beispiellösung .....	19
Begrüßung 6 .....	21
Begrüßung 7 .....	27
Materialien zur Schuleingangsdiagnostik.....	30
Dschungel 1 .....	30
Anleitung Stofftier „Affe“ .....	31
Mögliches Schnittmuster: Affe .....	32
Dschungel 2 .....	33
Symbol: Affe .....	34
Dschungel 3 .....	35
Symbol: Schlange.....	36
Dschungel 4 .....	37
Symbol: Leguan .....	38
Dschungel 5 .....	39
Symbol: Elefant.....	40
Dschungel 6 .....	41
Symbol: Papagei .....	42
Reimkarten .....	42
Dschungel 7 .....	53
Symbol: Schildkröte.....	54
Dschungel 8 .....	55
Beispiele für rhythmisierende Musikinstrumente.....	56
Symbol: Giraffe.....	57
Dschungel 9 .....	58
Symbol: Zebra.....	59
Dschungel 10 .....	60
Symbol: Fisch.....	61
Ergänzendes / alternatives Material für die Restgruppe .....	62




---

Bewertungsbogen / Beobachtungsbogen für die Stationen „Dschungel“ .....	62
Freiarbeit 1 .....	63
Symbol: Krokodil.....	64
Dschungel-Lied .....	65
Mögliche Tanzbewegungen zum Lied .....	66
Tanz-Variation .....	67
Freiarbeit 2 .....	68
Symbol: Ameise .....	69
Bastelvorlage .....	70
Anleitung .....	71
Freiarbeit 3 .....	72
Bastelvorlage: Affen-Hampelmann .....	73
Freiarbeit 4 .....	74
Symbol: Libelle.....	75
Malen nach Zahlen .....	76
Freiarbeit 5 .....	77
Symbol: Tausendfüßler.....	78
Formenreihen .....	79
Freiarbeit 6 .....	80
Symbol: Regenwurm .....	81
Spurenbild .....	82
Freiarbeit 7 .....	83
Symbol: Vogel.....	84
Freiarbeit 8 .....	85
Symbol: Koalabär.....	86
Figuren-Raster .....	87
Freiarbeit 9 .....	88
Symbol: Eichhörnchen .....	89
Malbild.....	90
Beobachtungsbogen zur Auswertung der Übungen .....	91
Tipps für weiterführende gezielte Übungen .....	93



## Methodisch-didaktische Erläuterungen

Angeboten wird ein Materialpaket zur Gestaltung der ersten Tage im Anfangsunterricht mit Kennenlernmaterial, Tipps zur Klassendekoration und zur Verteilung erster Gemeinschaftsaufgaben zum Selbsta Ausdruck (wahlweise zum Download oder auf C-ROM, jeweils als Word-, PDF- und mit Audio-Datei). Das vorliegende Material stellt hierzu systematisch, übersichtlich und mit einfachen Mitteln geordnet spielerische Übungen vor, bei denen die Kinder mit Hilfe eines passenden Beobachtungsbogens effektiv und umfassend in ihren individuellen Kompetenzen beurteilt werden können.

Die Übungen sowie die dazugehörigen Beobachtungskriterien beziehen sich auf motorische, kognitive sowie motivationale und soziale Voraussetzungen.

Die Auswahl der Übungen kann dabei je nach Wunsch der Lehrkräfte in der Anzahl reduziert oder um weitere Materialien aus der Freiarbeit erweitert werden, um die individuelle Beobachtung der Schüler/innen zu spezialisieren.

Im Kindergarten- bzw. Vorschulbereich und in den ersten Wochen nach der Einschulung sind Grundschulpädagog/innen dazu angehalten, sich Eindrücke von der individuellen Leistungsbereitschaft und –fähigkeit der Kinder zu machen im Hinblick auf die verschiedenen Sinneswahrnehmungen, die Ausdrucksfähigkeit sowie die Grob- und Feinmotorik und das allgemeine soziale Verhalten.

Dabei müssen die Pädagogen sich auf die oft sehr heterogenen Fähigkeiten der Schüler/innen – von Nicht-Muttersprachlern mit Verständnisschwierigkeiten bis hin zu Kindern, die bereits flüssig lesen und schreiben können – eingehen und entsprechende Lernangebote bereitstellen.

Das vorliegende Material enthält zunächst einige Kopiervorlagen zum Selbsta Ausdruck für die ersten Tage im Anfangsunterricht mit Kennenlernmaterial, Tipps zur Klassendekoration und zur Verteilung erster Gemeinschaftsaufgaben.

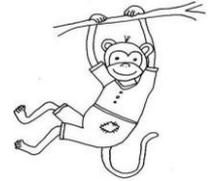
Weiterführend werden Anregungen und Material für eine differenzierte Anfangsbeobachtung in Form einer Klassenrallye zum Thema „Dschungel“ geboten. Für die Anfangsbeobachtung stellen viele Grundschulen – verbunden mit mehr oder weniger großem organisatorischen Aufwand – extra Übungsräume zur Verfügung, in denen die Erstklässler in Kleingruppen im ganzen Jahrgang von Lehrkräften zu diversen Übungen angeleitet und von entsprechenden Kolleg/innen in ihrem Verhalten und ihren Fähigkeiten beurteilt werden.

Das vorliegende Material stellt hierzu systematisch, übersichtlich und mit einfachen Mitteln geordnet spielerische Übungen vor, bei denen die Kinder mit Hilfe eines passenden Beobachtungsbogens effektiv und umfassend in ihren individuellen Kompetenzen beurteilt werden können.

Die getesteten Kriterien und Übungen lehnen sich an die wissenschaftliche Zusammenstellung verschiedener gängiger Schuleingangsdiagnosen an, wie sie im „paed“ im Jahre 2005 an der Universität Bremen und in einer Checkliste „Kriterien für die Feststellung der Schulfähigkeit“ zusammengestellt wurden.

Die in dieser Veröffentlichung zusammengestellten Übungen wählen allerdings einen eigenen, didaktisch anderen Ablauf, da erstens ein sachlich einheitliches Grundthema angestrebt wurde und zweitens, methodisch gesehen, ein reduziertes Instrumentarium mit entsprechend überschaubarem Material- und Zeitaufwand zur Testung vorgeschlagen werden soll. Hierzu flossen viele Anregungen aus der Praxis verschiedener Grundschulen in unsere Konzeption ein.

Die Elternarbeit, das amtsärztliche Gutachten der eingeschulten Kinder sowie der Austausch mit den Kolleg/innen, zum Beispiel über die psychische Stabilität des Kindes, wird



.....

bei unseren Beobachtungsvorschlägen als weiteres Hintergrundwissen vorausgesetzt und sollte bei der Gesamtbeurteilung mit in die Diagnose einfließen.

Damit eine Klasse die Stationen in einer Unterrichtsstunde durchlaufen kann, bietet es sich an, jeweils vier bis fünf Kinder als Kleingruppe in den Übungsraum zu geleiten, in dem die Lehrkraft mit den Kindern die einzelnen Stationen durchläuft, also die Übungen erklärt und ggf. vorführt, während der /die andere Kollege / Kollegin die Leistungen der Schüler/innen direkt auf dem Beobachtungsbogen einträgt. Die Reihenfolge der Übungen geht schwerpunktmäßig von motorischen über kognitive hin zu motivationalen und sozialen Übungen. Wenn die Kinder anfangs vielleicht noch mit etwas Aufregung den „Dschungel“ betreten, können sie so immer mehr zur Ruhe kommen und dabei auch beweisen, ob und wie sie sich auch auf feinfühligeren Übungen einlassen können.

Die Abkürzungen auf dem Bewertungsbogen stehen entsprechend für:

- A = Aufmerksamkeit und Konzentration
- D = Denkfähigkeit und Kenntnisse
- G = Gedächtnis und Merkfähigkeit
- Lei = Leistungs- und Arbeitsverhalten
- La = Lateralität (bevorzugte/s Hand / Bein)
- M = Motorik und Bewegung
- P = Psychischer Zustand und Individualverhalten
- Soz = Sozialverhalten
- Spr = Sprache und Sprechverhalten
- W = Wahrnehmung
- Z = Zahl- und Mengenbegriff

**Tipp:**

Kopiert man die beiden A4-Seiten des Bewertungsbogens auf eine A3-Seite, können hierauf immer gleichzeitig fünf Schüler/innen bewertet werden. Die Reihenfolge der Bewertung richtet sich dabei nach den schwerpunktmäßigen Testungen der o.g. Bereiche, die Abkürzungen in der ersten Spalte erlauben es bei der Auswertung und im Rückgriff auf sonstige Informationen über das Kind (amtsärztliches Gutachten, Wissen um Kindergarten- oder Vorschulzeit, Eltern- und Kolleg/innen-Gespräche, sonstige Beobachtungen im übrigen Unterricht) eine entsprechende Auswertung vorzunehmen.

**Literatur**

p a e D (Pädagogische Diagnostik) / Dr. Ulrike Graf: Lehrentwicklungsprojekt Universität Bremen, Sommersemester 2005. Online unter: [http://www.grundschulpaedagogik.uni-bremen.de/personen/graf\\_ulrike/Beobachtungsboegen\\_graf.pdf](http://www.grundschulpaedagogik.uni-bremen.de/personen/graf_ulrike/Beobachtungsboegen_graf.pdf) vom 3.8.2010

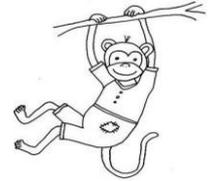
Checkliste Kriterien für die Feststellung der Schulfähigkeit. aus: Grundschulmagazin 2/2004. Online unter: [http://www.oldenbourg.de/osv/zeitschriften/gsm/pdf/gsm2004\\_2.1.pdf](http://www.oldenbourg.de/osv/zeitschriften/gsm/pdf/gsm2004_2.1.pdf) vom 3.8.2010

**Weiterführende Literatur:**

ILeA - Individuelle Lernstandsanalysen in der Grundschule (2004). Online unter: <http://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/351+M509af9b3343.html> vom 3.8.2010

Mit der Hexe Mirola durch den Zauberwald. Beobachtungshilfen am Schulanfang. Material und Hinweise für die Spielhandlung, Beobachtung, Auswertung. / Förderzentrum am Ellenerbrokweg, Grundschule am Pfälzer Weg. Hg. v. Senator für Bildung und Wissenschaft der Freien Hansestadt Bremen

Rothkegel, Alexandra: Schulfähigkeit aus öko-systemischer Sicht. Hilfen für eine kindgerechte Einschulung. In: Grundschulmagazin 2 (2004) 31-34



### Hinweise zum Umgang mit dem Material: Begrüßungen

Begrüßung 1: Namensschilder	Blanko-Karteikarten mit den Namen der SuS werden im Raum verteilt	1 Seite: Erläuterungen und Tipps
Begrüßung 2: Namenskette	Affen-Figuren werden zu einer Namenskette der Klasse gebastelt	5 Seiten: Erläuterungen und 4 Kopiervorlagen (2 Affenmädchen, 2 Affenjungen)
Begrüßung 3: Mandala	Mandala als Kopiervorlage zum Ausmalen	2 Seiten: Erläuterungen und Kopiervorlage
Begrüßung 4: Klassen-Rap	Lied zum Schulanfang	1 Seite: Erläuterungen und Kopiervorlage (Liedtext), dazu als MP3: Instrumental-Version und mit Gesang
Begrüßung 5: Klassendienste	Symbole und Bezeichnungen für gängige Klassendienste	4 Seiten: Erläuterungen und Kopiervorlage sowie Beispiellösung und ausformulierte Dienste
Begrüßung 6: Symbole für die Unterrichtsarbeit als Signale an der Tafel	A4-Symbole: Malen, Erzählen, Schreiben, Still sein, Lesen	4 Seiten: Erläuterungen und 4 Kopiervorlagen
Begrüßung 7: Geburtstagskalender	Immerwährender Kalender zum Vergrößern	3 Seiten: Erläuterungen und 2 Seiten Kalender

### Hinweise zum Umgang mit dem Material: Anfangsbeobachtung

Dschungel 1: Station „Affe“	Rahmenhandlung, Anleitung Stofftier	3 Seiten: Erläuterungen und Nähanleitung
Dschungel 2: Station „Affe“	Hüpf-Übungen	2 Seiten: Erläuterungen und Symbol „Affe“
Dschungel 3: Station „Schlange“	Seile/Bänder knoten	2 Seiten: Erläuterungen, Symbol „Schlange“
Dschungel 4: Station „Leguan“	Zeichenaufgabe	2 Seiten: Erläuterungen, Symbol „Leguan“
Dschungel 5: Station „Elefant“	Bälle werfen	2 Seiten: Erläuterungen, Symbol „Elefant“
Dschungel 6: Station „Papagei“	Memo-Karten zu Reimwörtern	12 Seiten: Erläuterungen, Symbol „Papagei“ (2 Seiten), 10 Seiten Karten
Dschungel 7: Station „Schildkröte“	Steine sortieren	2 Seiten: Erläuterungen, Symbol „Schildkröte“
Dschungel 8: Station „Giraffe“	Silben sprechen und im Rhythmus klopfen	3 Seiten: Erläuterungen, Symbol „Giraffe“, Beispiele
Dschungel 9: Station „Zebra“	Ziffern sprechen und an Fingern abzählen	2 Seiten: Erläuterungen, Symbol „Zebra“
Dschungel 10: Station „Fisch“	Vertrauensübung (Sich-fallen-lassen)	2 Seiten: Erläuterungen und Skizze, Symbol „Fisch“



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Schulanfang und Schuleingangsdiagnostik*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

